

## Krankenhaus startet Online-Petition

**WARENDORF.** Das Josepshospital ist empört. Der angekündigte „Krankenhaus-Rettungsschirm“ von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn ist laut dem Vorstandsvorsitzenden Peter Goerdeler nicht ausreichend und mit zu hohem bürokratischem Aufwand verbunden (die WN berichteten). Jetzt hat das Warendorfer Josepshospital eine Online-Petition gestartet. „Herr Spahn: Halten Sie ihr Versprechen zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser!“, so der genaue Wortlaut. „Mit Ihrer Unterstützung haben wir Krankenhäuser eine Chance, den beeindruckend engagierten und kraftraubenden Einsatz der zahlreichen Beschäftigten in den deutschen Krankenhäusern zur Bewältigung der Corona-Krise auch wirtschaftlich zu überstehen“, bittet das heimische Krankenhaus um Unter-



Auch das Warendorfer Krankenhaus kämpft nicht nur gegen Corona, sondern auch ums wirtschaftliche Überleben. Foto: Edler

stützung und Unterschriften. Bereits am Montag kamen knapp 7000 Unterschriften zusammen. Ein erstes Ziel hat das Josepshospital auf 10 000 Unterschriften gesetzt.

| [www.openpetition.de/petition/online/herr-spahn-halten-sie-ihr-versprechen-zur-wirtschaftlichen-sicherung-der-krankenhaeuser](https://www.openpetition.de/petition/online/herr-spahn-halten-sie-ihr-versprechen-zur-wirtschaftlichen-sicherung-der-krankenhaeuser)

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

### Quelle

**Verlag**  
**Publikation**  
**Ausgabe**  
**Datum**  
**Seite**

: Westfälische Nachrichten  
: Warendorf  
: Nr.71  
: Dienstag, den 24. März 2020  
: Nr.13